

Podiumsdiskussion zur Landtagswahl in Schleswig-Holstein 2017

Brachenfelder Gespräche

Wann? Montag, 20. März 2017, 3.-6. Stunde

Wo? ImTheatersaal und der Mensa

Wer? Die Neumünsteraner / Brachenfelder
LandtagskandidatInnen

- Frau Eickhoff-Weber (SPD)
- Herr-Fehrs (CDU / CSU)
- Herr Janetzky (FDP)
- Frau Touré (Bündnis 90 / Die Grünen)
- Herr Dr. Wadle (Die Linke)

Welche Schüler? 11. Jahrgang, 12. Jahrgang, Klasse
13 WiPo-Profil und betreuende / Aufsicht
führende KollegInnen

Veranstalter: WiPo-Profil 11d (Kb), SV
(Schülersprecher Julia und Mats), Schule gegen
Rassismus / für Courage (Vs, Kb)

Technik: Technikteam der GemS Brachenfeld

Fotos: SHZ, Silas Rühmann (11d)

Ablaufplan:

Vorbereitung (nicht vergessen!):

- Briefing durch Herrn Klotzbücher mit dem Ablaufplan (ca. 10 Minuten)!
- Aushang zur Podiumsdiskussion aushängen (ist schon mehrfach ausgedruckt)!
- Gläser (Herr Klotzbücher) und Getränke (6 x kleine Flaschen stilles Wasser: Frederica und Havize) auf das Podium stellen
- Reservierungsschilder für WiPo-Profil 11d vorne verteilen: 27 Plätze mit den Reservierungsschilder blockieren, die Schilder auf die Stühle vorne legen, Zuständigkeit: Havize und Damla)
- Stühle für 300 Personen aufstellen, Tische zu einem Podium aufstellen mit 7 Sitzplätzen (an der von der Mensa aus gesehenen rechten Seite des Theatersaals bei den Graffitis und für die Stimmzählkommission noch vier Tische besorgen (Stühle für 10 Personen), Wo stellen wir die Tische für die Stimmzählkommission hin?
- Gleich zu Beginn: Technik ansprechen und austesten: Mikrofone (funktionieren die (Batterien drin?), wie funktionieren die Mikrofone (Aus- und Einschaltknopf? Muss man diese ausschalten, dass es keine hochfrequenten Kreistöne von sich gibt?), Leinwand austesten und die Laptops, ob alles einwandfrei funktioniert.
- Laptop aufbauen und testen hinsichtlich Projektion auf die Leinwand (Funktioniert alles? Technik: Jon, Benny Maier ist krank und daher nicht da; Technische Hilfsmittel: Laptop von Lea und Eileen (die Laptops bitte an Silas Rühmann weitergeben, Danke!), Zwischenstecker für den Laptop von Lajana.
- Empfang der KandidatInnen (Herr Klotzbücher, Frau Vos, Julia und Mats, Smalltalk, eventuell Kaffee anbieten bei Silke, in der Mensa) und d
- Empfang des Pressevertreters (wahrscheinlich Frau Sonja Kröger, Info von Frau Gabi Vaquette vom Holsteinischen Courier Redaktion Neumünster / SHZ), Ankunft ist noch unklar, wahrscheinlich in der 3.-4. Stunde, an den Ausgängen bitte Pressevertreterin einlassen!!

Ablauf der Veranstaltung: / Organisatorisches:

1. Stimmzettel werden an den Eingängen der Mensa und des Theatersaals verteilt (nur für den 1. Wahlgang), eingeplante Zeit: ca. 10 Minuten, Ende ca. 10 Uhr alle Schüler sitzen und sind ruhig:

- Zuständigkeit (Eingang Theatersaal): Havize Acar und Melda Özbekler.
- Zuständigkeit (Eingang Mensa): Tom Keller und Sarina Bieder.
- Türsteher an den beiden nicht abschließbaren Notfalltüren damit niemand reingeht:
Sören und Darius (Tür 1) sowie Maxime und Bizhan (Tür 2), Problem: Diese Schüler können während sie auszählen nicht auf die Notfalltüren achten, Ersatz?

2. Begrüßung durch die Schulleiterin Frau Rohwer (ca. 5 Minuten), kurze Begrüßung und grobe kurze Erklärung des Ablaufs durch Herrn Klotzbücher (ca. 5 Minuten): Vorstellung, 1. Wahl, Diskussion (Fragen durch die Moderatoren und aus dem Plenum), 2. Wahl, Pause, Reflexion der Wahlergebnisse und mögliche Gründe für Veränderungen der Wahlergebnisse im Gesamtplenum, Ende: ca. 10.10 Uhr.

3. Begrüßung durch die Moderatoren (Schülersprecher Julia Stelling, 12e und Mats Blunck, 12a WiPo-Profil), Zeit: ca. 5 Minuten, sitzen auf 7 Stühlen (Podium) zusammen mit den 5 Brachenfelder Landtagskandidaten, Ende ca. 10.15 Uhr.

4. Aufforderung der Kandidaten zur Vorstellung durch die Moderatoren Julia und Mats: „Ich möchte Sie nun bitten, sich kurz vorzustellen. Gehen Sie dabei kurz auf Ihren Werdegang ein und nennen Sie persönliche Daten, die Sie angeben möchten (z.B. Beruf, Schulbildung, Alter, Konfession...). Beachten Sie, dass es hier darum geht, Sie kennenzulernen, also sind Hobbies, soziales Engagement und von besonderer Bedeutung. Sie haben dafür jeweils 5 Minuten Zeit.“, Zeit: ca. 5 Minuten, Ende: ca. 10.20 Uhr.

5. Vorstellungsrunde der KandidatInnen auf dem Podium (Die KandidatInnen stellen sich kurz vor.), Ende ca. 10.45 Uhr.

6. Moderatorin: „Liebe Schüler der GemS Brachenfeld, eure Aufgabe ist es nun, anzukreuzen, für wen ihr euch entscheidet. Jeder macht bitte 1 Kreuz auf dem zu Beginn ausgeteilten Stimmzettel. Nachdem ihr die Stimmzettel ausgefüllt habt, werden diese durch 4 Schülerinnen und Schüler (SuS) eingesammelt“ Ausfüllen der Stimmzettel, danach Einsammeln der Stimmzettel durch diejenigen, die diese auch ausgeteilt haben (Zuständigkeit: Havize Acar, Melda Özbekler, Tom Keller und Sarina Bieder), Dauer ca. 10 Minuten, Ende ca. 10.55 Uhr.

7. Auswertung parallel durch die Auswertungsgruppe: Unmittelbar nach dem Einsammeln geben die Einsammelnden die Stimmzettel an die Auswertungsgruppe (Stimmzählkommission) der 11d weiter: Darius, Bizhan, Silas, Jonas, Maxime, Tom, Jette, Sarina, Lea und Friderike. Diese sitzt an einem vorbereiteten Tisch. Die 10 Mitglieder der Stimmzählkommission zählen jeweils ungefähr 30 Stimmzettel aus. Dann werden die Stimmen auf dem vorbereiteten Auswertungsbogen zusammengetragen. Die Auswertung sollte so schnell und genau wie möglich ablaufen (maximal 10 Minuten!), Ende ca. 11.05 Uhr, die Auswertungsgruppe reicht der Moderatorin einen Zettel mit den Auszählungsergebnissen weiter, zusätzlich werden die Ergebnisse eingeblendet (wenn die Technik funktioniert), maximal alles 10 Minuten, Ende ca. 11.05 Uhr.

8. Übergang zur Diskussion (Beginn gleich nach der Abstimmung):

- Überbrückung durch die Moderatoren (Intro / Anmod. durch die Schülersprecher Julia und Mats):

(Einführung/Einleitung allgemein (z.B. oder so ähnlich: „Derzeit befinden sich viele Gesellschaften im Übergang und Umbruch: Flüchtlingskrise, Austritt Großbritanniens aus der Europäischen Union (Brexit), Erstarkung der rechtspopulistischen / nationalistischen Kräfte in Europa (Le Pen, FPÖ Österreich, AfD, Geert Wilders, Orban in Ungarn, Polen), Wahl von Donald Trump zum US-Präsidenten, Internationaler Terrorismus (Islamischer Staat, Attentate und Anschläge wie z.B. in Berlin, München, Paris, USA...), Erdogans Politik in der Türkei und das Bestreben Wahlkampf in Deutschland zu führen. Das alles hat sich turbulent auf nationaler und internationaler Ebene ereignet und wir wollen nun auf 5 politische Themenfelder kurz eingehen, damit die Teilnehmer der Podiumsdiskussion einen Überblick über die inhaltlichen Standpunkte der einzelnen politischen Parteien gewinnen können. Das erste Themenfeld ist die Schul- und Bildungspolitik, das zweite ist die Wirtschaftspolitik, das dritte ist die Flüchtlingspolitik, das vierte die Sicherheitspolitik und das letzte die Europapolitik bzw. der Zustand der europäischen Union. Ich möchte Sie dabei bitten, sich sowohl bei den Fragen als auch den Antworten kurz und klar zu fassen, damit wir gut durchkommen. Für jedes Thema stehen maximal 15 Minuten zur Verfügung. Es können maximal 2-3 Fragen pro Thema gestellt werden, auf die alle Kandidaten dann eingehen“, 5 Minuten, ca. 11 Uhr.

Erste Fragen der Moderatoren und aus dem Plenum (also der anwesenden Schüler) an die 5 KandidatInnen (je Thema 15 Minuten, pro Kandidat ca. 3-4 Minuten), bis 12.25 Uhr (mit Pause!).

Themenabfolge (Fragenvorschläge befinden sich anbei, erarbeitet vom WiPo-Profil Klasse 11d):

- Schul- und Bildungspolitik (15-20 Minuten, 11.00-11.20 Uhr, Ende ca. 11.20 Uhr).
PAUSE (20 Minuten, 11.20-11.40 Uhr)
- Wirtschaftspolitik (nach der Pause: 15 Minuten, 11.40-11.55 Uhr, Ende ca. 11.55 Uhr)
- Flüchtlingspolitik: Fragen werden noch nachgeliefert von Havize, Damla, Melda und Beilul (wenn nicht dann fällt dieses Thema weg, dann streichen!!!, auch beim Intro/der Anmoderation durch Julia dann streichen!! Oder: Mögliche Fragen von Herrn Klotzbücher als Lückenfüller verwenden) und Sicherheitspolitik, 15 Minuten, Ende: 11.55-12.10 Uhr, Ende: ca. 12.10 Uhr).
- Europapolitik (EU), 15 Minuten, Ende: ca. 12.10-12.25, ca. Ende: 12.25 Uhr)

Mögliche Fragen an die KandidatInnen (landespolitische Fragen sind kursiv gekennzeichnet und sollten vorrangig zunächst gestellt werden):

- *SCHUL- UND BILDUNGSPOLITIK* (Sabrina u.a.): Dauer: 20 Minuten bis zur Pause (11.00-11.20 Uhr), ca. Ende 11.20 Uhr, 5 Minuten länger als die anderen Themen (deshalb mehr Fragen möglich, je nach Zeitbudget):

- *Wieso investiert der Staat so wenig Geld in die Schulpolitik? Investieren Sie mehr in die Bildung, wenn Sie Schleswig-Holstein regieren würden?*
- *Was halten Sie davon, dass immer mehr Medien in den Schulen genutzt werden („modernes bzw. digitales Lernen“)?*
- *Welches ist ihr bevorzugtes Bildungssystem: G8 oder G9?*
- *Welches Schulsystem bevorzugen Sie: Gemeinschaftsschule oder gegliedertes Schulsystem?*
- Was bedeutet für Sie Bildung in Deutschland?
- Frage von Melda, Natascha und Havize aus der 11d (bitte diese drei Schülerinnen drannehmen!): Was würden Sie konkret für Flüchtlinge z.B. im Ausbildungssystem oder Sozialsystem als regierende Partei verbessern?
- Finden Sie, dass in Norddeutschland weniger von den Schülern gefordert wird als beispielsweise in Bayern?
- Wie rechtfertigen Sie die Reproduktion sozialer Ungerechtigkeit in unserem Bildungssystem? (Oder anders gefragt: Warum gehen so wenige Arbeiterkinder auf die Uni und warum ist Bildung so stark vom Bildungsstand und Wohlstand des Elternhauses abhängig, Möchten Sie dagegen etwas unternehmen? Wenn ja, was?)

9. PAUSE 20 Minuten: Anmerkung: Nach dem Thema Sicherheitspolitik gibt es eine Pause von 20 Minuten. Hinweis der Moderatorin nach dem Thema Schul- und Bildungspolitik: „Wir machen nun 20 Minuten Pause. Danach geht es dann pünktlich um 11.40 Uhr weiter.“ Anmerkung: Während der Pause haben alle auch Pause, auch die Türsteher müssen erst wieder nach der Pause aufpassen.

10. Beim Einlass nach der Pause: Die Stimmzettel für den zweiten Wahlgang werden ausgeteilt. Zuständigkeit (Eingang Theatersaal): Havize Acar und Melda Özbekler und Zuständigkeit (Eingang Mensa): Tom Keller und Sarina Bieder.

11. Moderatorin: „Nun diskutieren wir noch die anderen Themen. Für jedes Thema stehen 15 Minuten zur Verfügung.“

Fortsetzung Folgeseite mit den Themen!!

- *WIRTSCHAFTSPOLITIK* (erarbeitet von Lisa, Janice, Lea F. 11d) (Dauer: 15 Minuten, 11.40-11.55 Uhr)

- Was halten Sie von der neuen Arbeitslosenregelung, die Martin Schulz einführen möchte?
- Was sagen Sie dazu, dass Frauen immer noch rund 20% weniger Gehalt bekommen als Männer?
- *Was halten Sie von einer Gehaltsgrenze für Vorstandsmitglieder?*
- Was halten Sie davon, dass die Lohnkosten innerhalb des letzten Jahres um 2,5% gestiegen sind und was denken Sie wird das für Auswirkungen auf Deutschlands wirtschaftliche Zukunft haben? *Behalten Sie den Mindestlohn bei, wenn Sie Schleswig-Holstein regieren werden?*
- *Wie denken Sie wird Trumps Präsidentschaft die Wirtschaft in Schleswig-Holstein beeinflussen? Welche Meinung haben Sie zu Donald Trump, finden Sie den gut oder schlecht und wie begründen Sie Ihre Meinung?*

- *FLÜCHTLINGS- UND SICHERHEITSPOLITIK* (als Lückenfüller ein paar mögliche Fragen von Herrn Klotzbücher, die Arbeitsgruppe liefert noch nach)? (erarbeitet von Damla, Havize, Melda und Beilul) (Dauer: 15 Minuten, ca. 11.55-12.10 Uhr)

- Wie beurteilen Sie die Flüchtlingspolitik der Bundesregierung unter Bundeskanzlerin Merkel?
- Was halten Sie vom Türkeiideal der Bundesregierung mit Erdogan?
- Würden Sie die Maghreb-Staaten (wie Marokko, Tunesien...) zu sicheren Drittstaaten erklären, um Menschen dorthin leichter abschieben zu können?
- Wie gehen Sie mit der Flüchtlingsthematik um, wenn Sie in Kiel Schleswig-Holstein regieren würden? Geben Sie mehr Geld für Flüchtlinge aus? Was würden Sie alles tun?
- Deutschland lässt immer noch Flüchtlinge ins Land. Wie steht Ihre Partei dazu?
- *Deutschland wird nicht unendlich Flüchtlinge aufnehmen können. Wie wird Ihre Partei damit umgehen? Wie steht Ihre Partei/Wie stehen Sie zur Abschiebung von Flüchtlingen?*
- Als Flüchtling getarnt können auch Terroristen nach Deutschland kommen, um Terroranschläge auszuüben. Wie will das Ihre Partei ändern oder verhindern?
- Wie wird das mit Trump, Deutschland und den Flüchtlingen weitergehen? Nehmen Sie dazu Stellung.
- Was tut Ihre Partei für die Integration von Flüchtlingen?

und: Sicherheitspolitik (erarbeitet von André u.a.):

- *Wie ist Ihre Einstellung zur NATO und was halten Sie von Auslandseinsätzen der Bundeswehr?*
- Was halten Sie von der Videoüberwachung?
- Sollte die Fußfessel öfters eingesetzt werden?
- *Wie wollen Sie gegen die Bedrohungen von Bürgerinnen und Bürgern durch Terrorismus als Landesregierung in Schleswig-Holstein vorgehen? (Stellen Sie z.B. mehr PolizistInnen ein?) Halten Sie die Sicherheitsverwahrung in diesem Zusammenhang für ein geeignetes Instrument für (terroristische) Gefährder?*

- *EUROPAPOLITIK* (Europäische Union) (Lea, Jette, Friderike und Janko): (Dauer: 15 Minuten, ca. 12.10-12.25 Uhr)

- *Wie gedenkt Schleswig-Holstein mit den rechtspopulistischen Entwicklungen innerhalb der EU zu verfahren?*
- Was haben Sie zu dem suboptimalen Zusammenhalt der EU im Hinblick auf die Flüchtlingskrise zu sagen?

- Wie wird mit US-Präsident Donald Trump verfahren, welche Sanktionen werden eventuell verhängt sollte er seinen bisherigen Kurs halten?
- Wie füllt die EU die Lücke, welche Großbritannien durch den Brexit hinterlässt?
- Was halten Sie von der Neuabstimmung Schottlands bezüglich ihrer Unabhängigkeit von Großbritannien und dem Wunsch, in die EU aufgenommen zu werden, welche Voraussetzungen müssen die Schotten erfüllen?
- *Was sagen Sie zu dem Fehlverhalten Erdogans gemessen an den Werten der Demokratie und den Anschuldigungen seinerseits gegen Deutschland? Würden Sie türkische Politiker in Schleswig-Holstein auftreten lassen? Folgefrage dazu: Würden Sie sagen, die Türkei wäre ein „würdiger“ EU-Kandidat und wenn ja, weshalb?*
- Können wir als demokratische, Freiheits liebende Nation mit Konsequenzen rechnen, sollten Sanktionen gegen die USA ausgesprochen werden? Als Russland gedroht wurde und auch auch der Türkei war dies keineswegs der Fall.

12. Moderatorin: „Liebe Schüler der GemS Brachenfeld, eure Aufgabe ist es nun, nochmals anzukreuzen, für wen ihr euch entscheidet. Jeder macht bitte 1 Kreuz auf dem zu Beginn ausgeteilten Stimmzettel. Nachdem ihr die Stimmzettel ausgefüllt habt, werden diese durch 4 Schülerinnen und Schüler (SuS) eingesammelt“ Ausfüllen der Stimmzettel, danach Einsammeln der Stimmzettel durch diejenigen, die diese auch ausgeteilt haben (Zuständigkeit: Havize Acar, Melda Özbekler, Tom Keller und Sarina Bieder), Dauer ca. 10 Minuten, ca. Ende 12.35 Uhr.

13. Auswertung durch die Auswertungsgruppe: Unmittelbar nach dem Einsammeln geben die Einsammelnden die Stimmzettel an die Auswertungsgruppe (Stimmzählkommission) der 11d weiter: Darius, Bizhan, Silas, Jonas, Maxime, Tom, Jette, Sarina, Lea und Friderike. Diese sitzt an einem vorbereiteten Tisch. Die 10 Mitglieder der Stimmzählkommission zählen jeweils ungefähr 30 Stimmzettel aus. Dann werden die Stimmen auf dem vorbereiteten Auswertungsbogen zusammengetragen. Die Auswertung sollte so schnell und genau wie möglich ablaufen (maximal 10 Minuten!), Ende ca. 12.45 Uhr, die Auswertungsgruppe reicht der Moderatorin einen Zettel mit den Auszählungsergebnissen weiter, die Ergebnisse müssen vergleichbar sein, zusätzlich werden die Ergebnisse eingblendet (wenn die Technik funktioniert), maximale Auswertungszeit: 10 Minuten, ca. Ende: 12.45 Uhr.

14. Reflexion, Beginn gleich nach dem Stimmzettel ausfüllen. Moderatorin: Hat sich bei euch etwas verändert im Abstimmungsverhalten, woran lag dies? (Begründete Stellungnahme) ODER: Kurze Pause und nach der Einblendung der Ergebnisse die Diskussion über die Veränderung der Abstimmungsergebnisse. 12.45 Uhr: Einblendung der Ergebnisse im Vergleich zu vorher, Dauer 10 Minuten: ca. Ende 12.55 Uhr.

15. Abschluss, Dank, ca. 5 Minuten. Herr Klotzbücher: „Ich möchte mich bei Ihnen dafür bedanken, dass Sie sich heute die Zeit genommen haben, sich den Fragen unserer Schüler gestellt haben und bei der Brachenfelder Podiumsdiskussion zur Landtagswahl 2017 dabei waren. Als kleine Aufmerksamkeit haben wir Ihnen zum Abschluss noch etwas Neumünsteraner Handwerkskunst: Schokolade mit Motiven aus Neumünster mitgebracht. Viel Freude damit! Ihnen allen einen guten Nachhauseweg du vielen Dank für eure Aufmerksamkeit. Die anwesenden Schüler möchte ich bitten, nun noch beim Abbau zu helfen.“, Ende ca. 13:00 Uhr.

16. Abbau: Vorherzustand wiederherstellen, aufräumen, ca. 10 Minuten, 13.00-13.10 Uhr, Ende 13.10 Uhr.

Geschlossene Gesellschaft

(Zutritt nur für 11. und 12. Jahrgang,
betreuende Lehrkräfte, Pressevertreter,
Technikteam der Schule, SV,
Schulleitung und WipoProfil 13)

Reserviert

(für das WiPo-Profil 11d, 28 Plätze)

Herr Fehrs
(CDU/CSU)

Frau Eickhoff-Weber
(SPD)

Herr Janetzky

(FDP)

Frau Touré

(Bündnis 90 / Die Grünen)

Herr Dr. Wadle
(Die Linke)

Julia Stelling

(Moderatorin, SV)

Mats Blunck
(Moderator, SV)

Herr Klotzbücher
(WiPo-Profil)

Frau Vos

**(Schule ohne Rassismus,
Schule für Zivilcourage)**

ENDE:

13.10 Uhr